



TISCHLAMPE MIT LOETZ- SCHIRM GUSTAV GURSCHNER UM 1901

€23.000,00

Elektrische Tischlampe mit Loetz-Schirm, Entwurf
Gustav Gurschner, Ausführung K.K. Kunst-
Erzgießerei Wien, Lampenschirm Johann Loetz
Witwe, Dekor Opal Silberiris, um 1901, Bronze,
Glas, signiert

Im Œuvre Gurschners finden sich Tischlampen in figürlicher Form, aber auch reduziert gestaltete wie dieses Modell, anhand dessen die Suche nach einer neuen Formsprache ganz im Sinne der Wiener Secession besonders gut sichtbar wird. Stilisiert-vegetabile Ornamentik, Kanneluren und kontrastreiche Verzierungen aus versilberten Kugeln prägen die Form dieser elektrischen Lampe. Ihre geschwungene Linie vermittelt eine gewisse Leichtigkeit und wirkt im Profil besonders elegant. Wie Blütenblätter umschließen die filigranen Elemente den Blütenkelch aus zart-irisierendem Loetz-Glas. Schon kurz nach seinem Debut bei der Ersten Ausstellung der Wiener Secession bestellten Firmen wie E. Bakalowits Söhne, Wien, bei Gustav Gurschner künstlerisch gestaltete Leuchtoobjekte, die passend mit Kunstglas der Glasmanufaktur Johann Loetz Witwe kombiniert wurden.









